



Gemeinschaft der Gemeinden Titz

AMELN + BETTENHOVEN + GEVELSDORF +
HASSELSWEILER + HÖLLEN + JACKERATH + KALRATH
+ MÜNDL-OPHERTEN + MÜNTZ + RALSHOVEN +
RÖDINGEN + SPIEL + TITZ

Zentrales Pfarrbüro St. Kornelius Rödingen :

Agricolastr. 2, Mo-Fr 09.00-12.00 Uhr

Tel: 02463/ 7236; Fax 998284 , Krankensalbung Tel: 5320

Pfarrbüro St. Cosmas u. Damian Titz: Bungsstr. 26 , mittwochs 09.00-12.00 Uhr Tel: 7281

Web: gdg-titz.de email: gdgtitz@t-online.de

Gemeindereferentin Brigitte Salentin: 0177/8723441 b.salentin@gdg-titz.de

Pastoralassistent Eric Souga Onomo: 0176/61420257 eric.sougaonomo@bistum-aachen.de

April 2022

Transitum- Übergang

Der Übergänge im Leben habe ich viele und weiß sie als Teil meines Lebens gerade da angesiedelt, wo es von etwas vergangenem zu etwas neuem übergeht. Sei es vom Kindergarten in die Schulzeit, von der Schulzeit in die Arbeitswelt von alleinstehend zu verpartnert und von kinderlos zum Eltern-Sein. Mindestens eins haben sie alle gemeinsam sie führen mich weiter, manchmal durch einen Rückschlag, aber in der Erkenntnis reicher geworden, manchmal hat es mir einen richtigen Entwicklungsschub gegeben.

Spätestens mit dem April erleben wir den Übergang in die mehr und mehr von der Sonne durchdrungenen Zeit und das Dunkel des Herbstes und des Winters scheint bis zum kommenden Herbst überwunden. In diese Zeit hat uns die Kirche das alljährliche Osterfest gelegt, das nur so durchdrungen ist von Übergängen. Alleine die Feier der Osternacht zeigt uns dies auf eine hervorragende Weise. Der „alte“ Adam wird vom „neuen“ Adam (Jesus) überwunden, es geht vom Dunkel der Nacht in Sonnenüberflutete Helligkeit eines nie endenden Ostermorgens und vom scheinbar durch die Sünde hervorgebrachten ins Ende führenden Todes in die ewige Rettung und Heil bringende Taufe. Die Osternacht ist wahrlich der liturgische und spirituelle Höhepunkt eines jeden Christen.

Die Osternacht bedeutet für mich als Christen das Aufsprengen aller menschlichen Grenzen. Keine Fesseln, keine eingengten Vorstellungen, keine überschätzten Probleme können dem österlichen Sieg etwas entgegensetzen. Alle Zeitlichkeit findet ihre Vollendung in der bleibenden Österlichkeit und alles Kleindenken wird durch die Größe des österlichen Geschehens aufgehoben. Als Christ weiß ich mich in diese österliche Hoffnung mit hineingenommen, denn der, der da am Kreuz gestorben ist, er ist nicht bei den Toten, sondern er ist auferstanden- *„für eine ganze Menschheit, die restlos darin aufgeht, ohne ihn nicht existieren zu können“* Für mich!! *„der Glaube spricht immer und immer wieder von der „tieferen Wirklichkeit Gottes“ und meint damit jenes Eigentliche, das sich der unmittelbaren Wahrnehmung entzieht.“*

So schreibt uns Pfr. Telorac im Pfarrbrief April des Jahres 2007. Dieses „Eigentliche“ feiern wir in diesem Monat aufs Neue und ich wünsche Ihnen und auch mir selber, dass wir in der Erkenntnis und Annäherung dieses „Eigentlichen“ unseren Glauben aufs Neue verlebendigen- vielleicht sogar neu- oder zumindest anders entdecken.

Ich wünsche uns allen ein gesegnetes Osterfest 2022!!

Nico Jülich

Gottesdienstordnung April 2022

Freitag 01. April 2022 – Herz-Jesu-Freitag

18.30 Jackerath	Hl. Messe
-----------------	-----------

Samstag 02. April 2022

14.00 Titz	Tauffeier Lena Radermacher
------------	----------------------------

18.00 Rödingen	Vorabendmesse
----------------	---------------

18.00 Müntz	Wortgottesdienst
-------------	------------------

Sonntag 03. April 2022 – 5. Fastensonntag

9.00 Kalrath	Wortgottesdienst
--------------	------------------

10.00 Ralshoven	Wortgottesdienst
-----------------	------------------

10.30 Titz	Hl. Messe
------------	-----------

11.00 Hasselsweiler	Tauffeier Mats Zerrahn
---------------------	------------------------

Dienstag 05. April 2022

18.00 Müntz	Kreuzwegandacht
-------------	-----------------

18.30 Spiel	Kreuzwegandacht
-------------	-----------------

18.30 Jackerath	Kreuzwegandacht
-----------------	-----------------

18.30 Ralshoven	Friedensandacht
-----------------	-----------------

Mittwoch 06. April 2022

18.30 Hasselsweiler	Hl. Messe
---------------------	-----------

Donnerstag 07. April 2022

18.30 Rödingen	Reihe der Bußandachten
----------------	------------------------

Freitag 08. April 2022

18.30 Ameln	Hl. Messe
-------------	-----------

Samstag 09. April 2022

15.00 Müntz	Tauffeier Lena Sophie Wickerath
-------------	---------------------------------

18.00 Rödingen	Hl. Messe zu Palmsonntag ab Kapelle Rödingen anschl. Bußgang der Männer zur Kapelle Höllen
----------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------

Sonntag 10. April 2022 – Palmsonntag

9.00 Mündt	Hl. Messe
------------	-----------

10.00 Gevelsdorf	Wortgottesdienst
------------------	------------------

10.00 Jackerath	Wortgottesdienst
-----------------	------------------

10.30 Titz	Wortgottesdienst
------------	------------------

10.30 Müntz	Hl. Messe
-------------	-----------

15.00 Titz	Römerfahrt ab Bildstock Ophertener Str
------------	----------------------------------------

Montag 11. April 2022

18.00 Hasselsweiler	Rosenkranz
---------------------	------------

Dienstag 12. April 2022

18.30 Jackerath Kreuzwegandacht

Mittwoch 13. April 2022

15.00 Jackerath Andacht Senioren/innen

18.30 Spiel Hl. Messe

Donnerstag 14. April 2022 – Gründonnerstag

18.30 Rödingen Hl. Messe vom letzten Abendmahl

19.00 Titz Messe zum letzten Abendmahl

20.00 Ameln, Müntz u.
Hasselweiler Ölbergwache**Freitag 15. April 2022 – Karfreitag**

10.00 Ameln Kreuzwegandacht

10.00 Gevelsdorf Kreuzwegandacht

10.00 Rödingen Karfreitagsliturgie Erstkommunionkinder

10.00 Jackerath Kreuzwegandacht

11.00 Kalrath Andacht zu Karfreitag

15.00 Titz Karfreitagsliturgie der Erstkommunionkinder im Pfarrjugendheim

15.00 Titz Liturgie zu Karfreitag

15.00 Rödingen Liturgie zum Karfreitag

15.00 Müntz Liturgie zum Karfreitag

Samstag 16. April 2022 – Karsamstag

20.00 Rödingen Feier der Osternacht

21.00 Titz Feier der Osternacht

Sonntag 17. April 2022 – Ostersonntag

9.00 Jackerath Hochamt zum Hochfest

10.00 Gevelsdorf Wortgottesdienst

10.30 Rödingen Wortgottesdienst Erstkommunionkinder

10.30 Müntz Hochamt zum Hochfest

Montag 18. April 2022 – Ostermontag

9.00 Ameln Hochamt zum Hochfest

9.30 Spiel Wortgottesdienst

10.30 Hasselsweiler Hochamt zum Hochfest

Dienstag 19. April 2022

18.30 Gevelsdorf Hl. Messe

Mittwoch 20. April 2022

18.30 Mündt Hl. Messe

Donnerstag 21. April 2022 – Hl. Anselm von Canterbury

18.30	Kalrath	Hl. Messe
Freitag 22. April 2022		
18.30	Ralshoven	Hl. Messe
Samstag 23. April 2022		
11.00	Hasselsweiler	Tauffeier Lukas Schöning
14.00	Rödingen	Erstkommunionfeier
18.00	Rödingen	Vorabendmesse
18.00	Jackerath	Wortgottesdienst
Sonntag 24. April 2022 – Barmherzigkeitssonntag – 2. Sonntag der Osterzeit		
10.00	Spiel	Wortgottesdienst
10.00	Rödingen	Dankandacht Erstkommunionkinder
10.30	Titz	Wortgottesdienst
10.30	Müntz	Hl. Messe
Montag 25. April 2022 – Hl. Markus, Evangelist, Fest		
18.00	Hasselsweiler	Rosenkranz
Mittwoch 27. April 2022		
18.30	Gevelsdorf	Hl. Messe
Freitag 29. April 2022 – Hl. Katharina von Siena		
18.30	Rödingen	Hl. Messe Verabschiedung
Samstag 30. April 2022 – Hl. Pauline von Mallinckrodt		
14.00	Titz	Erstkommunionfeier
14.00	Mündt	Tauffeier Lina Jansen
15.30	Müntz	Tauffeier Mila Sophie Knebel
18.00	Bettenhoven	Vorabendmesse

GESEGNETE OSTERN

In diesen Tagen und Wochen beunruhigen uns die Eindrücke des schrecklichen Krieges in der Ukraine, der endlose Strom der Flüchtlinge und der immer noch grassierenden Pandemie. Die Folgen sind unabsehbar und beängstigend. Und doch feiern wir Ostern. Im tiefsten Sinne ist Ostern gerade die Antwort auf alle Schicksalsschläge, alle menschlichen Schwächen, alles Böse in der Welt und alle Katastrophen: am Ende wird nicht der Tod siegen, sondern das Leben. Die Macht des Todes ist gebrochen. Heil, Heilung, Heiligkeit sind möglich geworden. Christus hat es durch sein Leiden, seinen Tod und seine Auferstehung möglich gemacht. Ein Neues Leben. An diesem Neuen Leben dürfen wir durch Glauben und Sakramente teilhaben und können darin auch beständig wachsen. Deswegen sind die Sakramente, das Gebet, die Glaubensgemeinschaft und der Einsatz für Notleidende so wichtig. Wir sind

damit Zeugen eines Neuen, anderen Lebens; wir sind Zeugen des auferstandenen Christus. Und die Welt braucht dieses Zeugnis, eine Welt, groß und klein, die immer wieder in Gefahr ist, in Verzweiflung, Egoismus, Zerstörung zu versinken. Für dieses Zeugnis eines Neuen Lebens, für diesen gelebten Glauben an Gott, für dieses Bekenntnis zu Christus, unserem Herrn, bin ich Ihnen allen sehr dankbar. Ich danke besonders all jenen, die sich in unseren Gemeinden einbringen und auf vielfältige Weise mitabreiten in Gottesdiensten und Caritas, in Diensten und Gremien, in Verwaltung und Seelsorge. Ihnen und uns allen wünsche ich Gottes reichen Segen, dass der Frieden des Auferstandenen uns und die ganze Menschheit begleiten möge auf all unseren Wegen.

Pfr. Norbert Glasmacher

OSTERWUNSCH 2022: Mut-machen

Unser Leben, unser Alltag hat Einschränkungen und Erfahrungen, die wir lieber nicht aushalten und durchmachen würden – die anhaltende Pandemie, die ausgelöste Angst angesichts der Flutkatastrophe oder des Krieges in der Ukraine sind Teil davon. Ostern bedeutet auch Perspektiven zu wechseln: Mut-machende Teilnahme an Friedensgebet und-demos, Spenden für Flüchtlinge, mutmachende Worte wenn jemand Angst äußert oder das Wahrnehmen der erblühenden Natur auch ohne Coronastörungen. „Zauber von Ostern“ las ich in einem Artikel. Daraus entstand meine Idee doch in meiner Umgebung, auf dem Balkon, bei einem Spaziergang schöne Natur zu fotografieren, diese Fotos als Fotocollage zu einem Kreuz zusammen zu stellen und dies mit einem schönen Text als Ostergruss an mir wichtige Menschen zu verschicken. Vielleicht haben Sie ja Zeit und Lust diese Idee aufzunehmen und selber solche Oster-mut-mach-Grüße herzustellen und Menschen in Ihrer Umgebung zu kommen zu lassen.

*Möge das Zwitschern der Vögel deine Seele erfüllen,
der Wind dir den Duft der Blumen um die Nase wehen und die Sonnenstrahlen dich sanft auf dem Balkon kitzeln.*

Möge der österliche Zauber dich berühren.

Brigitte Salentin, Gemeindereferentin

Abschiede

Liebe Gemeinden,

Wie Sie vielleicht wissen, wird Herr Hardy Pelzer nach über 39-jähriger Arbeit als Rendant und Koordinator in unseren Gemeinden in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Unser Priesteramtskandidat Nico Jülich, der sich in den vergangenen 1 ½ Jahren geradezu in die Gemeindegarbeit „gestürzt“ hat, wird ab August seine Ausbildung in einer anderen GdG fortsetzen. Beide möchten wir in der hl. Messe am 29. April verabschieden. Gleichsam wollen wir bei dieser Gelegenheit eine neue Mitarbeiterin willkommen heißen: Frau Kerstin Boeven, die als unsere neue Koordinatorin die Arbeit von Herrn Pelzer übernimmt. Zur besagten Messfeier und der anschließenden Begegnung im Pfarrheim Rödingen sind alle herzlich eingeladen.

Frau Maria Kohnen und Frau Ursula Hilgers, langjährige Küsterinnen in Gevelsdorf bzw. Kalrath, wollen wir zu einem späteren Zeitpunkt verabschieden, der bei Redaktionsschluss noch nicht feststand.

In Dankbarkeit für die Mitarbeit,
Pfr. Norbert Glasmacher

Ein persönliches Wort des Abschieds

Diesen Glauben, den ich versucht habe im Impuls zu beschreiben, möchte ich auch als „Beauftragter“ des göttlichen Wortes zu den Menschen bringen. In diesem „Wollen“ habe ich mich innerhalb der Priesterausbildung im und für das Bistum Aachen auf den Weg gemacht. Nach Beendigung meines Studiums Ende Juni wird mich der Regens unseres Bistums in die Pfarrgemeinde(n) von Eschweiler „setzen“, um dort die praktische Phase meiner Ausbildung fortzuführen. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um mich bei jenen zu bedanken, die mich im Glauben mitgeprägt haben und mir in meiner Gottesbeziehung geholfen haben, „erwachsen“ zu werden. Ich danke Pfr. Telorac für seine geistliche Begleitung und sein geistliches Wort, mit dem ich mich mit meinem Glauben noch intensiver auseinandersetzen konnte. Msgr. Glasmacher danke ich für sein Vertrauen und allen Tätigen innerhalb unserer GdG danke ich für die gute Zusammenarbeit, in der ich von allen so viel noch lernen und erfahren durfte. Mich selber konnte ich ein Stück weit ausprobieren und auch lernen, mich dort einem korrektiv zu unterziehen, wo es nicht nur nötig, sondern auch angebracht ist. Unseren Pfarrsekretärinnen, Ingrid Franzen, Michaela Coumans und Magda Ringeis, sowie Herrn Koordinator, Hardy Pelzer, danke ich für ein gutes Für- und Miteinander im Pfarrbüro und die Einsicht, wie wichtig und richtig eine gute Teamarbeit in der gemeinsamen Arbeit für unsere Pfarrgemeinden ist.

Nico Jülich

Palmsonntag in unserer GdG

Sollten es die Corona Auflagen zulassen [Stand heute (15.03.2022) können wir das nicht absehen, wir werden Sie informieren.], werden die Palmsonntagsfeiern mit Prozession stattfinden.

- St. Kornelius Rödingen ab Korneliuskapellchen
- St. Urbanus Mündt ab Grotte
- St. Peter Müntz ab Kirche

Wir bitten Sie, eigene Buchsbaumzweige mitzubringen, da uns wie in den vergangenen Jahren schon weniger Buchsbaum zur Verfügung steht. Es können daher auch andere grüne Zweige genommen werden wie Kirschlorbeer-, Thuja- oder eben Palmzweige. Alle können gleichermaßen gesegnet und uns als heiliges Zeichen dienen.

Bußgang der Männer 2022

Der schon zur Tradition gewordene Bußgang der Männer wird in diesem Jahr- nach zweijähriger Pause- im Ablauf verändert sein. Wir beginnen mit der Messe am 9. April um 18 Uhr in St. Kornelius Rödingen (bzw. am Korneliuskapellchen) und pilgern dann im Anschluss an die Messe gemeinsam mit dem Kreuz nach Höllen. Alle sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

Feier der Krankenkommunion nach telefonischer Absprache.

Nachtrag Sternsingeraktion 2021: Erlös in Mündt-Opherten 750 Euro.

Caritas Jülich/Düren

Die **MAHLZEIT** findet je nach Coronalage statt am: Dienstag, **12.04.** von 11-13 Uhr in der alten Schule, Rödingen. Anmeldung bis 07.04. im Pfarrbüro: Tel: 7236 (Mo-Fr 9-12 Uhr)

Beratungsdienst Alte Schule Rödingen: Dienstag, **05.04** 15.00-16.30 Uhr

Änderung der Corona-Maßnahmen - in aller Kürze

Zugangsbeschränkungen für Gottesdienste entfallen - Maskenpflicht bleibt bestehen – Hygienekonzept bleibt – Weihwasserbecken können wieder befüllt werden – Kollekten können wie gewohnt abgehalten werden – beim Friedensgruß kein Körperkontakt – Kirchen immer gut lüften
Alle Einzelheiten werden den Kirchenvorständen mitgeteilt.